Theodor Magnus Fries

Theodor (Thore) Magnus Fries (* <u>28. Oktober</u> <u>1832</u> im <u>Kirchspiel</u> <u>Femsjö</u>, <u>Jönköpings lär</u>, † <u>29. März 1913</u> in <u>Uppsala</u>) war ein schwedischer <u>Botaniker</u>. Sein offizielles <u>botanisches Autorenkürzel</u> lautet "Th.Fr."; früher war auch das Kürzel "Th.Fries Jr." in Gebrauch.

Inhaltsverzeichnis

Leben und Wirken

Werke

Literatur

Weblinks



Theodor Magnus Fries

Leben und Wirken

Der Sohn des Botanikers Elias Magnus Fries (1794–1878) begann 1851 ein Studium an der Universität Uppsala. Bereits 1853 wurde er Assistent am dortigen

Botanischen Garten und des Museums. 1857 wurde er Dozent der Botanik, 1862 Adjunkt derselben sowie der Ekonomie. Fries, seit 1865 Mitglied der Königlich Schwedischen Akademie der Wissenschaften, wurde 1877 zum Professor für Botanik ernannt und beschäftigte sich intensiv mitFlechten. Er amtierte von 1893 bis 1899 als Rektor der Universität Uppsala. Von 1902 bis 1903 schrieb er eine zweibändige Biographie überCarl von Linné (1707–1778).

Werke

- Monographia Stereocaulorum et Pilophororum 1858.
- Lichenes arctoi Europae Groenlandiaeque hactenus cogniti1860.
- Lichenographia Scandinavica sive dispositio lichenum in Dania, Suecia, Norvegia, Fennia, Lapponia, rossica hactenus collectorum (1871–1874).
- Linné: Lefnadsteckning Stockholm 1903 (2 Bände).
- Skandinaviens tryfflar och tryffelliknande svamparIn: Svenske Botansk Tidskrift. Band 3, 1909, S. 224–300.

Literatur

- Robert Zander. Handwörterbuch der Pflanzennamen Hrsg.: Fritz Encke, Günther Buchheim, Siegmund Seybold. 13. Auflage. Ulmer Verlag, Stuttgart 1984,ISBN 3-8001-5042-5
- Theodor Magnus Fries In: Herman Hofberg, Frithiof Heurlin, Wiktor Millqvist, Olof Rubenson (Hrsg.): Svenskt biografiskt handlexikon
 2. Auflage. Band 2: L–Z, samt Supplement Albert Bonniers Verlag, Stockholm 1906, S. 803 (schwedisch, runeberg.org).
- Theodor Magnus Fries In: John Rosén, Theodor Westrin, B. F. Olsson (Hrsg.): <u>Nordisk familjebok</u> konversationslexikon och realencyklopedi 1. Auflage. Band 5: Folkvisor–Grimnesmål Gernandts boktryckeri, Stockholm 1882, Sp. 380 (schwedisch, runeberg.org).
- Eintrag (Memento vom 7. Oktober 2007 imInternet Archive) bei Illinois Mycological Association

Weblinks

Autoreintrag und Liste der beschriebenen Pflanzennamerfür Theodor Magnus Fries beimIPNI

Abgerufen von "https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Theodor_Magnus_Fries&oldid=170369024

Diese Seite wurde zuletzt am 27. Oktober 2017 um 10:50 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz, Creative Commons Attribution/Share Alike verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Meos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.